

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 146.

Mittwoch den 24. Juni

1868.

Die Erhebung der evangelischen Kirchensteuer betreff.
Königliche Regierung hat bei Festsetzung des Rechnungslüberschlags der evangelischen Kirchengemeinde pro 1868 die Erhebung von 19 Prozent der Staatssteuer als Kirchensteuer genehmigt. Die Erhebung findet zur Hälfte den 30. l. Mts., zur anderen Hälfte den 30. September l. J. statt.

Es wird dieses zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Wiesbaden, den 22. Juni 1868.

Königl. Verwaltungs-Amt.
Rath.

Bekanntmachung.

Die Versteigerung der diesjährigen Crescenz von den Domaniel-Waldwiesen im Bezirk der Kgl. Oberförsterei Platte findet, wie folgt, statt:

1) **Donnerstag den 25. Juni von Vormittags 10 Uhr ab**
in den Districten Wüllerswies, Kessel und Säckelsberg. **Sammelplatz:**
am Holzhackerhäuschen.

2) **Freitag den 26. Juni von Vormittags 10 Uhr ab**
in den Districten Altewieher, Entenpfuhl, Hölltund, Rabengrund &c. &c.
Sammelplatz: an der Lichtweißhöhle.

3) **Samstag den 27. Juni von Vormittags 10 Uhr ab**
in den Districten Moraschrod, Simonsrod, Hesserod, Rittersrod, Kellersrod, Krumborn &c. &c. **Sammelplatz:** an der Stäckelsmühle.

4) **Dienstag den 30. Juni von Vormittags 10 Uhr ab**
die Mühlsrodwiesen, Schwarzbachwiese, Johannpostewiese. **Sammelplatz:**
am District Mühlsrod auf dem Hecker Wege.

Ferner sollen am Donnerstag den 25. Juni zwei Wiesenparzellen im Adams-
thal, No. 219 und 220 der Zumeßung, grenzend an die Geflügelzucht-
Anstalt des Herrn Brunn, auf 3 Jahre öffentlich verpachtet werden.

Die Versteigerungs- und Verpachtungs-Bedingungen werden im Termine
an Ort und Stelle bekannt gemacht werden.

Forsthaus Fasanerie, den 19. Juni 1868.

Der Königl. Oberförster.
v. Witzleben.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 25. d. M. Nachmittags 5½ Uhr soll die diesjährige
Heuernte von der städtischen Wiese im Nonnentrift, bei Adamsthal, circa
1½ Morgen groß, an Ort und Stelle versteigert werden.

Wiesbaden, den 23. Juni 1868.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Möbilien-Versteigerung.

Dienstag den 30. Juni l. J., Vormittags von 9 Uhr an, läßt der Erbe

der in Wiesbaden verlebten Rentnerin Frau Ant. Barth Wwe. in dem Hause Friedrichstraße No. 11 eine vollständige häusliche Einrichtung öffentlich versteigern.

Die Mobilien bestehen in Kanapes, Sessel und Stühlen in Plüsch und Damast, Schreibtischen, Schränken, Kommoden, Tischen, Betten, Spiegel, Bilder, Küchengeräthen 2c.

Wegen Einsicht dieser Gegenstände wolle man sich an den Eigenthümer des Hauses, Herrn J. Schmitt dahier, wenden.

Wiesbaden, den 22. Juni 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

11522

Bekanntmachung.

Donnerstag den 25. d. M. Vormittags 9 Uhr sollen in dem Himmel'schen Saale, Kirchgasse No. 8 dahier, verschiedene zur Concursmasse der Miss Boon hiersebst gehörige Mobilien 2c. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 23. Juni 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

11520

Städtische Steuer.

Für heute und morgen sind eingeladen die Bewohner der Straßen mit den Anfangsbuchstaben R und S.
Maurer, Stadtrechner.

Hundetaxe.

Die 1868r Hundetaxe wird von heute an erhoben und werden die Besitzer von Hunden hiermit aufgefordert, innerhalb 14 Tagen Zahlung zu leisten.

Wiesbaden, den 23. Juni 1868.

Maurer, Stadtrechner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Mittwoch den 24. Juni l. J. Mittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Gegenstände:

- a. 1 Canape, 1 Theke, 1 Spiegel, 1 Ladeneinrichtung, 1 Kleiderschrank;
- b. 1 großer Eßtisch, 1 Mahagonischrank, 11 Rohrstühle, feine, 3 Kleidergestelle, 1 Kochofen, 2 Lampen, 1 Nähtisch, 3 Armleuchter, 6 Wachtuchrollen, 2 englische Bettstellen mit Zubehör, 2 doppelte Waschtische, 4 Brandlisten, 2 Kleiderschränke, 1 Schreibpult, 1 Drehstuhl, 1 Treppenlustre nebst Lampe, 1 Küchenschrank, 1 Anricht nebst Aufsatz, 1 eichener Küchenschrank, 1 Wasserbank, 1 blecherner Eimer mit Deckel, 3 Trumeauxspiegel mit Marmorplatten

versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. Juni 1868.

Der Gerichts-Executor.
Belte.

491

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags der Königl. Kreisgerichts-Casse werden Mittwoch den 24. Juni l. J. Mittags 3 Uhr:

- 1) ein Nähtisch, 1 Wanduhr, 1 Spiegel; 2) 1 Wanduhr, 2 Stühle;
- 3) 1 Kommode; 4) 1 Karrn; 5) 1 Spiegel und 1 Tisch

auf dem hiesigen Rathhause an den Meistbietenden versteigert.

Wiesbaden, den 23. Juni 1868.

Der Executor.
Thoma.

11503

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden wird Mittwoch den 24. Juni d. J. Mittags 3 Uhr auf dem hiesigen Rathhause,
1 Kanape

versteigert.

Wiesbaden, den 23. Juni 1868.
491

Der Gerichtsbote.
Mayer.

Notizen.

Heute Mittwoch den 24. Juni, Vormittags 9 Uhr:
Holzversteigerung im Wiesbadener Stadtwald, Distrikt Kohlheck. (S. Tgbl. 145.)

Vormittags 10 Uhr:

Nochmalige Versteigerung des Heugrases von 60 Morgen Domaniawiesen, bei Königl. Receptur Bleidenstadt. (S. Tgbl. 144.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung des Nachlasses des dahier verstorbenen D. L. Burlett aus England, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 145.)

Nachmittags 4 Uhr:

Versteigerung des Heugrases von der Bierstadter Gemeindewiese Quernbach, an Ort und Stelle. (S. Tgbl. 144.)

Geschäftsbücher

von **Edler & Arische** in Hannover zu den Fabrikpreisen empfehlen

Häuser & Heinrich,

11298

Papierhandlung und Buchbinderei, Webergasse 32.

Kellnerjacken

in allen Qualitäten und zu billigsten Preisen empfehlen die Kleidermagazine von
9391
Mehrgasse 29, **Heinr. Martin**, Mehrgasse 18.

Öelgemälde,

große Sammlung älterer Meister, sogleich billig zu verkaufen und sind
ausgestellt Mainzerstraße 2. 11281

Hausverkauf.

Das Gasthaus zum goldenen Lamm in der Mehrgasse dahier ist nebst Hintergebäuden, Hof und Garten wegen Wohnortsveränderung zu verkaufen.

Großes Terrain und doppelten Zugang sowohl von der Mehrgasse wie von der Langgasse, der besten Geschäftslage Wiesbadens, sichern dem Erwerber nicht allein einen gedeihlichen Wirthschaftsbetrieb, sondern auch den Geschäftsbetrieb jeglicher Art; nach der Mehrgasse zu lassen sich mit Leichtigkeit Läden einrichten, die Hintergebäude und der große Hof eignen sich für Deconomie und Fuhrwesen. 11393

Ein sehr gut gebautes **Landhaus** mit Garten und herrlicher Aussicht, in gesündester Lage ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Schriftliche Anfragen unter W. Z. besorgt die Expedition d. Bl. 10049

Eine sehr gute **Stiege** zu verkaufen. Näh. Schützenhalle. 11468

Wiesbaden.

Heute Mittwoch den 24. Juni, Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr:

II. Orgel-Concert

in der neuen protestantischen Kirche,

gegeben von

Adolf Wald,

Planist und Organist an der protestantischen Hauptkirche zu Wiesbaden.

Program m.

- 1) Sonate (für 2 Clav. und Ped., Nr. 1, Es-dur) } J. S. Bach.
- 2) Concert (Nr. 3, C-dur) }
- 3) Sonate (Nr. 5, D-dur) } F. Mendelssohn-Bartholdy.
- 4) „Miserere“ von Allegri u. „Ave verum corpus“ von Mozart Fr. List.
- 5) a. „Largo“ (aus dem Orgel-Concert in D-moll) Friedemann Bach.
- b. „Träumerei“ R. Schumann.
- 6) Concert-Variationen über ein Thema von Beethoven Gustav Merkel.

Der Besuch des Concertes ist Jedermann gegen beliebiges Eintrittsgeld zum Besten der zweiten protestantischen Kirche gestattet. 11306

Soeben erschien und ist vorrätbig in **Chr. Limbarth's Buchhandlung,** Franzplatz 2:

Wormser Luther-Büchlein

oder

Lebensbeschreibung Luthers,

sowie seiner Vor- und Mitkämpfer, deren Statuen auf dem Wormser Lutherdenkmal aufgestellt sind.

Eine Festgabe für das Volk und seine Jugend.

Herausgegeben von R. Baß.

Preis 18 kr. 15

Gummirte Waaren-Etiquetts

in blauem, rothem und Golddruck und verschiedenen Formen und Größen billigt bei

11504

Gebr. Otto, Schillerplatz 3.

Schützen-Halle.

empfiehlt

Bornheimer Aepfelwein, Frankfurter Bier von Heinrich und von heute an **Didmich**

W. Mahr. 11468

Bannenbäder

liefert

W. Hahn, Saalgasse 22. 11259

Englische Sprach- und Conversationsstunden erteilt

Georg Linck, Dambachthal 1. 10147

Ein Cigarrengestell billig zu verkaufen Steingasse 13 im Laden. 11200

In der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung** (J. Greiß)
traf soeben ein:

Die Bestimmungen über den Militärdienst im norddeutschen Bunde.

Für das Publikum zusammengestellt auf Veranlassung des Königl. Kriegs-
Ministeriums. Preis 36 kr. 475

Die Kurhausverwaltung

ist von Anfang d. J. an der Königlichen Receptur dahier
übertragen worden, worauf ich zur Vermeidung von Miß-
verständnissen wiederholt aufmerksam mache.

Der frühere Kurhausverwalter:

140 **Göllner**, Rechnungsrath a. D.

Turnverein.

Donnerstag den 25. I. Mts., Abends 9 Uhr, Generalversammlung im
Vereinslocal.

Tagesordnung:

1) Bericht des Abgeordneten über den Turntag in Hanau.

2) Wichtige Vereinsangelegenheiten.

Der Vorstand. 419

Neuer Club.

Heute Abend 9 Uhr: Probe im Vereinslocal.

11524

Arbeiter-Bildungs-Verein.

Das Vereinslocal befindet sich von heute an im „goldenen Lamm“,
Metzgergasse bei Wittwe Freinsheim.

Der Vorstand. 517

C. A. Mahr, Franzplatz 1,

unterhält stets ein wohl assortirtes Lager angefangener und musterfertiger
Stickereien, feine Korb- und Porte-feuille-Waaren, ein reiches Sortiment der
verschiedensten, geschnittenen Gegenstände und empfiehlt solche zu festen, billigen
Preisen. 11480

Briefcouverte,

25 Stück à 3 kr. (gummirt) bei

11504

Gebr. Otto, Schillerplatz 3.

Markt 7.

497

Frische Hechte 30 kr., Aale 48 kr., sowie Rheinsalm, Stör, Schollen,
Seesaunaen, Backfische etc.

Neue Kartoffeln per Pfund

5 kr.

Gute alte blaue Kartoffeln per Kumpf 10 kr.

bei Franz Röhr, Kirchgasse 35.

11502

Ein Kinderwagen zu verkaufen. Näh. Exped.

11460

Heute Nachmittag von 6 Uhr an (bei günstiger Witterung):

Große Blech-Harmonie,

ausgeführt von mehreren Mitgliedern der hiesigen Cur-Capelle, wobei ein vorzüglicher Apfelswein verabreicht wird.

Adolph Maurer,

Geisbergstraße 1.

Münchener

11523

Bock- u. Exportbier

bei H. Sulzer, gr. Burgstraße 10.

17 fr. Commißbrod 17 fr.

zu haben bei
11391

Ph. Blumer,

Ecke der Friedrich- und Schwalbacherstraße.

Mein Lager in allen farbigen, weißen, schwarzen und grauen Futterstoffen zu billigsten Preisen halte bestens empfohlen.

226

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Wasch- und Wringmaschinen

empfehle unter Garantie der Güte zu billigen Preisen. Gebrauchsanweisungen gratis.

J. Kimmell, Eisenwaaren-Handlung, Langgasse 9. 9789

Das Haus Hochstätte 16 mit Seitenbau, Scheuer und Stallung ist aus der Hand zu verkaufen. Näh. bei Georg Schlink. 8158

Bei Schreiner Brees, Krosstraße, ist eine Thele billig zu verk. 11444

Bologneserhündchen, kleinste Race, weiß, Prachtexemplare, sind zu verkaufen. Näh. Exped. 11447

Es wird ein Kinderwägelchen (Perambulator) zu kaufen oder zu mieten gesucht. Frankfurterstraße 12a. 11427

Ein gebrauchtes Schmiedewerkzeug wird zu kaufen gesucht. (Amboß, Blasbalg 2c. 2c.) Näh. Exped. 11426

Zwei kleine schöne Papageien zu verkaufen. Heidenstraße 18 eine Treppe hoch. 11489

Schöne Johannisstrauben sind in größeren und kleineren Quantitäten am Stock zu verkaufen. Näh. Beau-Site. 505

Kopellenstraße 1 ist ein gebrauchtes Kinderwägelchen billig zu verk. 11451

Rheinstraße 34 bei Lackirer Diehl sind zwei neue zweithürige Kleider-schränke zu verkaufen. 11499

Fortgesetzte Rheinstraße kann guter Gartengrund und auch Baulehm unentgeltlich abgeholt werden. Zum Aufladen wird man behülflich sein. 11244

Möbel, Betten 2c. sofort zu verkaufen. Heidenberg 4, 2. Stock. 11282

Wiegergasse 14 werden Damenkleider angefertigt. 11293

Pompier-Corps.



Die Mitglieder des Corps, welche gesonnen, sich bei der am 28. ds. in Worms stattfindenden Feuerwehrversammlung zu betheiligen, werden ersucht, sich heute Abend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr zu einer näheren Besprechung in der Restauration Fr. Hahn, Spiegelgasse No. 15, einzufinden zu wollen.

11484

Das Kommando.



Fisch- und Gemüse-Handlung,

Ecke der Neu- und Schulgasse 1.

Ganz frisch eingetroffen: Forellen, Hechte, Seezungen (Soles), Steinbutt, Schollen, Barsche, Backfische, Pressem, neue Matjes-Heringe und Sardellen, sowie 1. Sorte Blumenkohl, Gurken und schöner Salat. 11513

Decimal- und Tafel-Waagen

empfiehlt
9790

J. Kimmel, Eisenwaarenhandlung,
Langgasse 9.

Täglich Gefrorenes, ferner empfehle ich alle Sorten Shrope, sowie Limonade Gazeuse, Soda-Water, natürliches und künstliches Selterierwasser frisch vom Eis.

H. Momberger, Conditor,
Langgasse 39. 11011

Cigarrenbänder.

Circa 1 Pfund verschiedenfarbige Cigarrenbänder sind zu verkaufen bei 10739

C. W. Schmidt, Goldgasse 2.

Glace-Handschuhe

1- und 2-knöpfig, hell und dunkel, in frischer Sendung,
Dänische-Handschuhe, 2knöpfige, für 48 kr. und
Sommer-Handschuhe von 18 kr. an empfiehlt

Gg. Wallenfells, Langgasse 33. 11323

Selterser- und Sodawasser

von Dr. Struvé empfiehlt zu Tagespreisen, an Wiederverkäufer mit entsprechendem Rabatt, stets frisch und aus einem sehr kühlen Keller. 10756

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.



Zu verkaufen

neue und gebrauchte Wagen, ein- und zweispännig zu fahren.

Ph. Brand, Friedrichstraße 28. 10291

Ein sehr gutes Stuttgarter Tafellavier ist monatweise zu vermieten. Näheres in der Expedition. 10222

Um damit zu räumen ist billig zu verkaufen:

Ein einthüriger Kleiderschrank, 1 Küchenschrank, kleine 3- u. 4schubladige Kommoden, kleine, große, eckige und runde Klapp-Tische, große und kleine Spiegel, Bettstellen, Kinderbettstellen, Rohr-, Stroh- und Barockstühle und Koffer, alles in gutem Zustande, Oberwebergasse 51, Parterre rechts. 11483

Oberwebergasse 51 ist ein engl. Wachtelhund billig abzugeben. 11483

Marktstraße 12, Carl Rossel, Marktstraße 12,
 neben Hotel zum grünen Wald,
 empfiehlt sein Cabinet zum Haarschneiden, Rasiren und Frisiren, sowie
 eingerichtetes amerikanisches Kopfwaschen bei aufmerksamer Bedienung.
 Abonnements in und außer dem Hause. 1141

Vorräthig:
Kirchenbuch für das K. Preuss. Kriegsheer.
 Preis gebunden 30 fr.
 Wird als Gesangbuch beim Militär-Gottesdienst hier benutzt.
Jurany & Hensel.
 503

Eine Partie **Backlisten** werden billig abgegeben Webergasse 34. 1146

Marktberichte.

Frankfurt, 22. Juni. Auf dem heutigen Fruchtmarkte wurde zu folgenden Preisen
 verkauft: Weizen 15 fl. 15 kr., Korn 11 fl. 10 kr., Gerste 9 fl. 30 kr., Hafer (20
 Pfund) 9 fl. 50 kr.

Frankfurt, 22. Juni. (Viehmarkt.) Der heutige Markt war in Ochsen
 in den anderen Viehgattungen weniger gut befahren. Namentlich war Mangel
 Kälbern, welche in Folge der Badefaison für längere Zeit auf dem hiesigen Markt
 und theuer bleiben werden. Zugetrieben waren 350 Ochsen, 150 Kühe, 100 Kälber
 180 Hammel. Die Preise stellten sich:

Ochsen	1. Qualität per Ctr.	32 fl.	2. Qualität	30 fl.
Kühe und Rinder	1. " " "	30 "	2. " "	28 "
Hammel	1. " " "	30 "	2. " "	28 "
Kälber	1. " " "	30 "	2. " "	— "

Tages-Kalender.

Die Bibliothek und das Lesezimmer
 des Gewerbevereins
 (Kleine Schwalbacherstraße 2a)
 ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
 und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus-
 nahme der Sonntag- und Donnerstag-
 Nachmittage, geöffnet.

Heute Mittwoch den 24. Juni.
 Musik am Kochbrunnen
 Morgens 6 Uhr.
 Cursaal zu Wiesbaden.
 Nachmittags 4 Uhr: Concert.
 Zweites Orgel-Concert
 in der evangelischen Kirche
 Nachmittags 4 Uhr, gegeben von dem
 Pianisten Adolf Wald.
 Turnverein.
 Nachmittags 4 Uhr: Turnen der Turnerschüler
 Abends 8 1/2 Uhr: Vorturnerschule.

Arbeiter-Bildungsverein.
 Im „goldenen Lamm“, Metzgergasse.
 Abends 8 Uhr: Buchführung.
 Gesangverein „Liederfranz“.
 Abends 8 1/2 Uhr: Gesellige Zusammenkunft
 im Vereinslocal.
 Pompiers-Corps.
 Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung in
 Restauration Hahn, Spiegelgasse.
 „Neuer Club“.
 Abends 9 Uhr: Probe im Vereinslocal.

Königliche Schauspiele.
 Heute Mittwoch: Letzte Gastdarstellung
 des Fräul. Hermine Otto, von
 deutschen Oper zu Rotterdam.
 Prophet. Große Oper in 5 Akten
 von Meyerbeer.
 (* * Fides . . . Fräul. H. Otto
 Rotterdam, als Gast.)

Frankfurt, 22. Juni.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 48	— 50	kr.
Holl. 10fl.-Stücke	9 " 54	— 56	"
20 Franc-Stücke	9 " 27 1/2	— 28 1/2	"
Russ. Imperiales	9 " 49	— 51	"
Preuss. Friedr. d'or	9 " 57 1/2	— 58 1/2	"
Unlathen	5 " 38	— 40	"
Engl. Sovereigns	11 " 55	— 59	"
Preuss. Cassenscheine	1 " 44 1/8	— 45 1/2	"
Dollars an Gold	2 " 27 1/2	— 28 1/2	"

Wechsel-Course.

Amsterdam	100 1/4 fl.	100 G.
Berlin	104 7/8	105 b.
Cöln	105 104 3/4	G.
Hamburg	88 1/4	1/8 b. u. G.
Leipzig	105	B.
London	119 1/4	5/8 b.
Paris	94 7/8	B. 5/8 G.
Wien	102 3/8	B.
Disconto	3 %	G.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch (I. Beilage zu No. 146) 24. Juni 1868.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.
Sitzung vom 6. Mai 1868.

Gegenwärtig: Sämmtliche Gemeinderathsmitglieder.

1020—1022. Erledigung verschiedener Mobilienversicherungen.

1023. Zu dem Gesuche des Zimmermeisters Anton Seib von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Wohnhauses am Ecke der Adelhaid- und Dranienstraße, soll berichtet werden, daß unter den von Königlicher Hochbauinspection vorgeschlagenen Bestimmungen und unter der weiteren Bedingung, daß Gesuchsteller sich dahier zu Protokoll verpflichte, nach Maßgabe der Verfügung Königlicher Regierung vom 12. October 1866 und unter den in dem Etat vom 18. März 1867 über die Straßenanlagen in den beiden Bauquartieren westlich von der Dranienstraße und westlich von der Artilleriecaserne enthaltenen Bestimmungen den sich auf seinen Bauplatz berechnenden Beitrag zu den Straßenanlagelosten der Stadtcasse zu bezahlen, von hier aus gegen die Genehmigung des Gesuches nichts einzuwenden sei.

1024. Zu dem Gesuche des Schuhmachers August Thon von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Vornahme verschiedener Bauveränderungen an seinem am Ecke der Mühlgasse und Burgstraße belegenen Wohnhause, soll berichtet werden, daß unter den von Königlicher Hochbauinspection vorgeschlagenen Bestimmungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei.

1025. Auf Reproduction des Gesuches des Kaufmanns Johann Wolff von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Vornahme verschiedener Bauveränderungen an seinem in der Marktstraße Nr. 11 belegenen Wohnhause und Errichtung zweier weiterer Stockwerke auf dasselbe, wird, nachdem die Pläne vervollständigt worden sind, beschlossen: zu berichten, daß unter den von Königlicher Hochbauinspection vorgeschlagenen Bestimmungen und unter der weiteren Bedingung, daß in der Nebenstraße von dem hinteren Ecke des Hauses von blau A bis an das vormalig Scheurer'sche Haus blau B eine gerade Grenzlinie hergestellt werde, von hier aus gegen die Genehmigung des Gesuches nichts einzuwenden sei.

1026. Zu dem Gesuche des Oberst Weber von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Errichtung zweier Anbauten an sein in der Nähe der Dietenmühle belegenes Wohnhaus, soll berichtet werden, daß gegen dessen Genehmigung von hier aus nichts einzuwenden sei.

Zu den Gesuchen:

1027. Des Schuhmachers Christian Schweizer von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Vornahme verschiedener Bauveränderungen an seinem in der Saalgasse Nr. 10 belegenen Wohnhause,

1028. der Kaufleute Schumacher & Boths von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Errichtung eines zweiten Ladenerkers an ihrem am Ecke der Marktstraße und Neugasse belegenen Wohnhause und
1029. des Färbers August Wegere von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Errichtung eines dritten Stockwerks auf sein in der Metzgergasse No. 16 belegenes Wohnhaus, sowie zur Anlage zweier russischer Kamine,

soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Hochbauinspektion vorgeschlagenen Bestimmungen von hier aus gegen die Genehmigung derselben nichts einzuwenden sei.

1030. Zu dem Gesuche der Maurer Ehr. Dormann, Phil. Dormann und Friedrich Korn von hier um Verlängerung der Concession zur Backsteinfabrikation auf ihrem Grundstücke im Felddistrikt „Ueberhoben“ soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung desselben auf *W i d e r r u f* und unter der Bedingung, daß die Gesuchsteller in Gemeinschaft mit den übrigen Interessenten für die Unterhaltung des von der Wellritzstraße nach Ueberhoben führenden Feldweges zu sorgen haben, von hier aus nichts einzuwenden sei.

1031. Zu dem Gesuche des Colporteurs Phil. A. Gärtner dahier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Hauses in der oberen Schwalbacherstraße, soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Hochbauinspektion vorgeschlagenen Bestimmungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei.

1032. Desgleichen zu dem Gesuche des Architekten Friedrich Martin von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Landhauses und einer provisorischen Arbeiterhütte, Anlage eines Brunnens und Fabrikation von Feldbacksteinen an der Frankfurterstraße.

1033. Ebenso zu dem Gesuche der Direktion der Taunus-Eisenbahn-Gesellschaft um Ertheilung der Erlaubniß zur Vergrößerung der Güterhalle im Bahnhofe dahier.

1034. Zu dem Gesuche des Tünchers Georg Heß von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Fabrikation von Feldbacksteinen auf seinem Acker im Felddistrikt Heidenberg soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung desselben auf *W i d e r r u f* von hier aus nichts einzuwenden sei.

1035. Zu dem Gesuche des Eisengießereibesizers Julius Zintgraff von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines neuen Abtritts in seiner an der Dogheimerstraße No. 35 belegenen Hofraithe soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Hochbauinspektion vorgeschlagenen Bestimmungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei.

1036. Zu dem Gesuche des Büchsenmachers Carl Barthels von hier um Gestattung der Aufstellung einer kleinen Schießhalle im Busch'schen Garten zwischen der Wilhelm- und Frankfurterstraße soll berichtet werden, daß der Gemeinderath nicht eher in der Lage sei, ein Gutachten über dieses Gesuch abzugeben, bis demselben ein geometrisch-richtiger Situationsplan nebst Grundriß beigelegt worden sei.

1037. Das Gesuch des Architekten Wilh. Bogler von hier, die Erbauung eines Postgebäudes auf dem Schützenhofsterrain, insbesondere die Anlage einer Verbindungsstraße über den alten Todtenhof betr., wird der Baucommission zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

1039. Die am 4. l. M. in den städtischen Walddistricten Neroberg 2. Theil a und b und 1. Theil b, Geisberg und Hellund 1. Theil a und b abgehaltene Holzversteigerung wird auf den Gesamterlös von 576 Thlr. 22 Sgr. genehmigt.

1040. Die am 6. l. M. in dem städtischen Walddistricte Risslbörn II.

Thell a abgehaltene Holzversteigerung wird auf den Gesamterlös von 18 Thlr. 15 Sgr. genehmigt.

1041. Auf die Anfrage des Bürgermeisters:

- 1) ob die Communalsteuerpflichtigen durch Steuerzettel von dem Betrage der Communalsteuer benachrichtigt werden sollen und dem Stadtrechner Maurer die Auflage gemacht werden soll, dies zu thun und
- 2) wie die Erhebung stattfinden solle, ob in 4 Quartalraten oder in 3 Raten und welche Termine in letzterem Falle bestimmt werden sollen,

wird beschlossen:

- 1) die Communalsteuerpflichtigen, wie dies bei der Staatssteuer geschieht, durch Steuerzettel, deren Herstellung auf Kosten des Stadtrechners erfolgen soll, von dem Betrage der Communalsteuer benachrichtigen zu lassen und
- 2) die Communalsteuer in 4 Raten, und zwar am 1. Juni, 1. August, 1. October und 1. December l. J. mit Gewährung 14tägiger Zahlungsfrist erheben zu lassen.

1042. Die am 2. l. M. stattgehabte Vergebung des Spaltens und Aufsehens von 28 Klafter buchen Scheit- und Prügelholzes für die Rathhauslocalitäten und das Magazin wird den Vektbietenden genehmigt.

1043 und 1044. Genehmigung zweier Rechnungen.

1049. Auf Bericht des Acciseamts vom 5. l. M., die Wiederbesetzung der Dienststellen der Acciseaufseher Fuß und Minor betr., wird beschlossen:

- 1) für die hinterbliebenen Kinder des verstorbenen Acciseaufsehers Fuß eine außerordentliche Unterstützung in der Weise zu verwilligen, daß denselben die Besoldung ihres verstorbenen Vaters bis Ende Mai l. J. aus der Acciscasse ausbezahlt und ihnen dessen Dienstkleider überlassen werden und
- 2) die Dienststellen des verstorbenen Acciseaufsehers Fuß und des zum Schulpedellen beförderten Acciseaufsehers Minor den früheren Unterofficieren Gottfried Althenn von Fischbach und Heinrich Schmidt von Herbornseelbach zu übertragen.

Wiesbaden, den 19. Juni 1868.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 25. d. Mts. Vormittags 11 Uhr werden auf dem städtischen Lagerplatze unter der Gasfabrik dahier:

ca. 400 Karrn Kohlenasche und Hauskehricht,

90 " Straßenkehricht

in scheidlichen Abtheilungen versteigert.

Wiesbaden, den 19. Juni 1868.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Montag den 29. d. M. und den folgenden Tag, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, will Herr Kaufmann A. Thilo, Marktstraße 11, dahier wegen Geschäftsverlegung verschiedene Gegenstände, als: Vogelkäfige und Heden, Senfen, Sichel, Mailänder und Patent-Kunstwehsteine, Heugabeln, Kartoffelbacken, Sämereien, schweizer Rirschwasser, Punschessenz, Fässer, Packtisten, Körbe etc., gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 15. Juni 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulon.

Rührer Ofen-, Ziegel- und Schmiedefohlen,
direct vom Schiff, zu beziehen bei August Romberger, Marktstr. 7. 9859

Lebensversicherungsbauf für Deutschland in G o t h a.

Versicherungsbestand am 1. Juni 1868 58,217900 Thlr.

Effektiver Fond am 1. Juni 1868 . 14.750000 "

Jahreseinnahme pr. 1867 . . . 2,608095 "

Dividende der Versicherten im J. 1868 . . . 36 Proz.

1869 . . . 39

Diese Anstalt gewährt durch den großen Umfang und die solide hypothetische Belegung der vorhandenen Fonds eben so nachhaltige Sicherheit, wie durch die unverkürzte Vertheilung der Ueberschüsse an die Versicherten möglichste Billigkeit der Versicherungskosten.

Antragsformulare und neuester Rechenschaftsbericht sind unentgeltlich zu haben bei

Jacob Bertram in Wiesbaden,

J. B. Isbert in Diez,

Bezirksgeometer Gunk in Dillenburg,

Phil. Engelbach in Mainz und

Bezirksgeometer Schneider in Rüdelsheim.

11430

Avis für Damen.

Geschäfts-Gröfßnung

von

F. Breusing, Langgasse 8c.

Unter dem heutigen Tage habe ich am hiesigen Plage ein Lager fertiger Damen-Mäntel, Jaquettes & Robes u. eröffnet, übernehme auch gleichzeitig alle Anfertigung nach Maß von Costumes, Reiselleidern, sowie sonstigen Kleidern auf's schnellste und pünktlichste.

Erlaube mir meine **Nouveautés** für den Sommer bestens zu empfehlen, sowie auch Long-Châles, gestickte Cachemir-, sowie Spitzen-Châles in größter Auswahl zu billigen aber festen Preisen.

Dieses einem hiesigen, sowie auswärtigen Publikum zur gefälligen Beachtung.

Zeichnet Achtungsvoll

11435

Langgasse 8c, **F. Breusing, Langgasse 8c.**

Schwarze, fertige Tuch-Bedruinen verkaufe ich, um damit zu räumen, das Stück zu 12 fl.

11463

Joseph Wolf, Langgasse 1.

Terneaux-Wolle

in allen Farben, das Loth 9 kr.

11441

G. Höhn Wwe., Goldgasse 9.

Englischer Patent-Reinigungs-Crystall,

als vorzüglich anerkanntes und sehr beliebtes Waschpulver zum Waschen von Leinwand, Schirting, Mousslin, Teppichen &c. empfehlen in Packeten zu 4 fr. die autorisirten Niederlagen:

G. D. Linnenkohl,
Ellenbogengasse 15 u. Nerostr. 48;

A. Thilo, Marktstraße 11;

F. Acker, Röderstraße 11;
189

A. Vietor, Dogheimerstraße 14;

W. Vietor, Marktstraße 38;

F. J. Höhn, Seidenberg 7;

In Mosbach: **Georg Kraus,**
Wiesbadenerstraße 16.



Das Haupt-Depôt für Nassau

Kaiserl. Königl. Oesterr. Regie-Tabak-Fabrikate und echter von der Regie importirter Havana-Cigarren der renommirtesten Fabriken der Havana, sowie



die Niederlage des General-Depôts

für den Zollverein Kaiserlich Französischer Tabaksmannufacturen befinden sich in Wiesbaden Webergasse 23 bei

Moritz Schäfer.

Reinene Kleiderstoffe in der besten Qualität und den schönsten Farben habe in Auswahl erhalten.

11463

Joseph Wolf, Langgasse 1.

Ausverkauf von gewebten Sachen und Weißwaaren, Korsetten und Krinolinen. Da mein Laden nur noch bis zum Samstag offen ist, bitte ich um recht zahlreichen Besuch.

11441

Achtungsvoll

G. Höhn Wwe., Goldgasse 9.

Friedrich Riehl, Posamentier, Wiesbaden,

Langgasse Nr. 29,

11438

empfehle sein Lager in Besatzartikeln aller Art, als: Passementries, Taft-, Atlas- und Sammtbänder, Blumen, Federn, Schleier, Spitzen, Blonden, Gutfaçons und Stroh Hüte &c, Fransen, Gimpfen, Kordel, Knöpfe, Schellenzüge, sowie alle in das Kurz- und Modewaarenfach einschlagenden Artikel zu billigen festen Preisen.

Bestellungen, sowie alle Arten von Haarflechtereien werden prompt effectuirt.

Ich empfehle mich in allen vorkommenden Fahence-Arbeiten, sowie im Oenumsetzen und repariren derselben, auch werden Bestellungen für neue Dessen freundlichst entgegen genommen.

F. Riefstahl, Fahence-Arbeiter, Röderallee 24. 11470

Nerostraße 19 sind 50 Einmachgläser per Stück 3 fr., 1 Blumengestell von Eisen zu 1 fl. 30 fr. und 1 Waschkütte zu 3 fl. 30 fr. zu haben. 11382

Hochstätte 22 sind fortwährend Dielen, Borde und Latten, sowie zwei gebrauchte Kesse, noch wie neu, 18 und 24' lang billig zu verkaufen. 11474

Eine angerauchte, gut erhaltene, mittelgroße Meer-schaum-Pfeife wird zu kaufen gesucht Leherstraße 3. 11472

Schachtstraße 8 ist ein fettes Schwein zu verkaufen.

11439

Aux Fabriques de Lyon,

Maison française,

8 Taunusstrasse 8.

Französische gewirkte **Cachemir-Long-Châles**, medallirte
 Muster aus der Ausstellung zu 150 fl. und 180 fl.;
 ditto dunklere Farben zu 60 und 70 fl.;
 ditto Werth 70 fl., verkauft zu 42 fl.;
 ditto gestreifte zu 12 fl.;

schwarze gestickte **Cachemir-Châles** von 5 fl. 30 fr. an;

Foulard-Kleider von 14 fl. an das Kleid;

ditto indische, von 21 fl. an das Kleid;

Taffetas jardinière haute Nouveauté zu 23 fl. 20 fr. das Kleid;

Grisaille chinée, rayée & à Carreaux erste Qualität zu 25 fl.
 das Kleid;

schwarzer **Faille** von 2 fl. 48 fr. an der Mètre;

schwarzer **Phoner Taffetas**, gute Qualität für Confection und Kleider,
 von 2 fl. 20 fr. an der Mètre;

Sultane in allen Farben zu 4 fl. 30 fr. das Kleid von 15 Ellen;

Jardinière, elegante Stoffe für Kleider zu 4 fl. 30 fr. das Kleid;

Lainos parisien, das Kleid von 15 Ellen zu 3 fl.;

Foulard de laine, sehr schöne Stoffe, Werth 10 fl., zu 5 fl.
 24 fr. das Kleid;

Louisiane, Frühjahrsstoffe, zu 5 fl. 30 fr. das Kleid;

schwarze, französische **Alpaga**, schöne Qualität von 36 fr. an den Mètre;

Spitzen-Châles von 4 fl. 30 fr. an;

Spitzen-Rotondes von 12 fl. an;

Spitzen-Schirm-Ueberzüge von 1 fl. 45 fr. an;

eine große Auswahl in **Lama-Châles**, **Rotondes**, **Paletots**
 aller Art, **Tuniques**, **Robes** &c. &c. zu wahren Fabrik-
 preisen;

Gestickte **Taschentücher** von 18 fr. an;

glatte **Batist-Tücher** von 4 fl. 30 fr. an das Duzend;

Foulard-Tücher, **Damen-** und **Herren-Cravatten**,
Guipur-Kragen &c. &c. zu sehr billigen Preisen.

NB. Eine Parthie französische, gewirkte **Long-Châles**, zurück-
 gesetzte Mustern, sehr schöne Qualität, zu 20 fl. 348

Maurice Ulmo, fabrique de soieries, rue
 Bourbon 35 Lyon.

Fliegen-Papier

von ausgezeichneter Wirkung per Blatt 1 fr. empfehlen

Häuser & Heinrich, Papierhandlung,

11303

Webergasse 32.

Heinrich Philippi,

Kirchgasse 22,

empfiehlt seine reingehaltenen

Flaschenweine:

1865r Erbacher . . .	à — fl. 36 fr. per $\frac{3}{4}$	Vitre mit Glas.
1865r Gattenheimer . .	" — " 42 "	ditto.
1865r Rauenthaler . .	" — " 54 "	ditto.
1862r Geisenheimer . .	1 " — "	ditto.
1862r Markobrunner . .	1 " 45 "	ditto.

Oberingelheimer à 1 fl. per $\frac{3}{4}$ Vitre mit Glas.

Bordeaux Medoc . . . à — fl. 54 fr. per Flasche.

" St. Julien à 1 " — " " "

Moussirende Rheinweine von 1 fl. 45 fr. bis 3 fl. 30 fr.

9713

Photographisches Atelier von H. Gläser,

Tannusstraße 19.

Tägliche Aufnahmezeit von Morgens 6 Uhr bis Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

8788

Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wandstich

empfiehlt in schöner Auswahl

Carl Jäger, Langgasse 16. 5585

For sale a **Pianino** of Berlin manufacture, has been but little used, price fl. 400.

Also a large number of **English Books** suitable for nursery, study, and drawing rooms, also vocal and instrumental music; all at greatly reduced prices. Apply either in the forenoon or after six o'clock p. m. Wilhelmshöhe 2. 11064

Capitalien gegen Hypotheken, An- und Verkauf von Häusern und Gütern vermittelt **Ph. Seebold, Tannusstraße 9.** 10622

Mehrere Blumenkasten sind zu verkaufen. Näh. Expedition. 11091

Backlisten, eine große Partie, zu verkaufen Marktstraße 24. 10908

Lehrstraße 1 Parterre werden getragene Kleider aller Art angekauft. 6908

Beerdigter Leihhausmaler **W. Hack** wohnt Häfnergasse 10. 1025

Der Verein für chemische Industrie in Mainz

hat mir sämtliche Lieferungen von Brennholz, Holzlohlen &c. übertragen, und mich zum Hauptvertreter für Wiesbaden und Umgegend ernannt.

Ich liefere von jetzt ab:

1. Qualität **buchen Scheitholz** das richtige Klafter 24 fl.,
desgleichen geschnitten und kleingehackt 28 fl.
gegen netto comptant frei in's Haus.

Diejenigen Abnehmer, welche jetzt schon ihren Bedarf hierin aufgeben, erhalten die späteren Lieferungen für den ganzen Winter zu demselben billigen Preise.

Gefällige Bestellungen bitte in meinem „Kohlen- und Brennholz-Magazin“ an der Nassauischen Eisenbahn, sowie in meiner Wohnung, Louiseplatz Nr. 6, abgeben zu lassen und garantire für prompte und reelle Bedienung.

11126

F. Braun.



Die Fallsucht heilbar!

Eine Anweisung, die Fallsucht (Epilepsie) durch ein nicht medicinisches Universal-Heilmittel binnen kurzer Zeit radikal zu heilen. Herausgegeben von **Fr. A. Quante-Fröndhoff**, Warendorf in Westfalen. Im Selbstverlage des Herausgebers, 1868, welche gleichzeitig zahlreiche, theils amtlich constatirte resp. eidlich erhärtete Atteste und Dankfugungsschreiben von glücklich Geheilten aus fast sämtlichen europäischen Staaten, sowie aus Amerika, Asien &c. enthält, wird auf directe Franco-Bestellungen vom Herausgeber gratis und franco versandt. 463

Mineralwasser:

Selterfer, Schwalbacher Stahl-, Wein- und Paulinen-, Weilbacher Schwefelwasser, Emser Kränchen und Kesselbrunnen, Fachinger, Seilnauer, Sodener, Homburger Elisabethenbrunnen, Riffinger Kaloczh, Marienbader Kreuzbrunnen, Carlsbader Sprudel, Mühl- und Schloßbrunnen, Wildunger, Salschützer, Büllnaer und Friedrichshaller Bitterwasser, sowie auch Sodawasser, Limonade gazeuse und künstliches Selterswasser empfiehlt in stets frischer Füllung zu den billigsten Preisen

A. Moos, Kirchgasse 19. 10972

Bohnenschneidmaschinen in allen Größen empfiehlt

H. Schlachter, Eisenwaarenhandlung,

11194

Langgasse 12.

Feinste neue Matjes-Häringe

empfehlen

A. Thilo, Marktstraße 11. 11110

Goldgasse 2, **K. Hönge, Sattler**, Goldgasse 2,

empfiehlt alle in das Sattlerfach einschlagende Artikel von dauerhafter und eleganter Arbeit. Rollwagen in jeder Größe für Kinder und Erwachsene zu verkaufen oder werden leihweise gegen billige Vergütung abgegeben. 10939

Ein gut erhaltener, zweispänniger Wagen mit Verdeck ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 10905

Getragene Herren- u. Damenkleider kauft Gerhard, Neugasse 2. 4115

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(II. Beilage zu No. 146)

24. Juni 1868.

Amerikanischer Stärke-Glanz.

Durch Anwendung dieses Fabrikates beim Stärken und Bügeln der Wäsche wird dieselbe nicht nur zarter, weißer und glänzender und behält ihre Steifigkeit, sowie ihr weißes und glänzendes Aussehen viel länger, als bei Anwendung gewöhnlicher Stärke allein, sondern das Plätten derselben erfordert auch nur die halbe Zeit, indem es dadurch bedeutend erleichtert wird und das Plätteisen leicht und schnell über die Wäsche hingeleitet. In Tafeln zu 12 kr. zu haben in den autorisirten Niederlagen: **A. Thilo**, Marktstraße 11, und **A. Vietor**, Doghelmerstraße 14. 189

Fabriques de Lyon

— Taunusstrasse 10. —

Fertige Damenkleider

von 4 Thlr. an.

Seidene Paletots et Casagues

depuis 5 Thlr.

348

Maurice Ulmo.

Fertige Unterröcke

von fl. 4. — fl. 9. —

Chr. Julius Schröder,

10808

große Burgstraße 8.

Französische **Organdis, Jaconas & Percals** in den neuesten Dessins und großer Auswahl empfiehlt **August Jung**, Wilhelmstraße. 11295

J. Sachs, fl. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch, empfiehlt gutes Mittagessen zu 14 kr. und Abendessen zu 10 und 12 kr.

Glace -und Sommerhandsch

für Herrn, Damen und Kinder, sowie Militärhandschuhe in bester Qualität billigt bei **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Gr

Bielefelder Leine

Handeneinsätze, Taschentücher, Tafeltücher und Servietten
tücher in Gebild und Damast etc. empfiehlt in ausgezeichneten
billigt

H. W. Erkel, Webergasse 4.

Meine neu eingerichtete

Amerikanische Kopfwascher

empfehle bestens. **Carl Schramm**, Friseur, Langgasse

Von dem

H. Zimmermann'schen Malzertra

welches genau nach der Hoff'schen Methode hergestellt, jedoch beden
und nach Ausspruch vieler ärztlichen Autoritäten und hochgestellt
besser ist als das von pp. Hoff producirte, empfiehlt die Flasche

A. Thilo in Wiesbaden, Marktstraße

Platterstraße 1 sind ein- und zweithürige Kleider- und Rüd
Bettstellen, Spiegel, Rohr- und Strohstühle, Kommode, nußb
tannene Tische, Strohsäcke, Matratzen, Kanape's, Schreibsecretäre u
schränke billig zu verkaufen.

Briefcouverte,

gummirt, 25 Stück zu 3 fr. bei

G. Löw, Marktstraße

Ein Haus in der Stiftstraße mit Blumen- und Gemüse-Gar
günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. bei Herrn Sattler A

Drei Hemisenthore sind auf dem Steinhauerplatz (Emserstr
laufen.

2 einth. lackirte Kleiderchränke billig zu verkaufen Ludwigstraß

Wegen Abreise sind allerlei gebrauchte Möbel zu verkaufen
Wilhelmshöhe 2.

Zehn junge, fleißig legende Hühner und ein Hahn sind zu ver
gasse 14.

Ein Aussteckschild von Eisen billig zu verk. Faulbrunnenstraß

Ein gutes Tafel-Clavier ist Taunusstraße 30 eine Stiege h
zu verkaufen oder zu vermieten.

Geisbergstraße 12 ist ein weißes Bologneser-Hündchen, 5
reine Raze, zu verkaufen.

Adelheidstraße 5 im Hinterhause sind gute Kartoffeln per Ru
verkauft.

Adelheidstraße 5 sind 6 gebrauchte Polsterstühle billig zu verk

Nerostraße 29 ist ein Tafel-Clavier zu verkaufen.

Wellrichstraße 19 Parterre ist ein noch fast neuer Sattel
verkauft.

Reiche Auswahl in

Damen-Kleiderstoffen,

englischer, französischer, deutscher Fabrikation,
arzer Lyoner Taffetas, Gros-Faille, Seiden-
Sammt,
französische Percales, Cattune &c.,
chemire-Châles, schwarz und farbig,
duines, Waterproof-Mäntel,
ch- und Cachemire-Tischdecken,
isse Waaren, Gardinen, Leinwand,
agen, Foulard, Fichus,
arze Binden, Richelieu &c.,

Chr. Julius Schröder,

8 große Burgstraße 8.

10825

Wir empfehlen eine sehr große Auswahl der
neuesten und elegantesten

Sommerkleiderstoffe

zu 3 fl. 30 kr., 4 fl., 4 fl. 30 kr., 5 fl. 30 kr.
und 6 fl. das Kleid und bitten um recht zahl-
reichen Besuch.

Bacharach & Straus,

No. 21; Webergasse No. 21.

11120

Rein leinene Taschentücher

3 fl. 36 kr. per Duzend an bis zu den feinsten, Leinen-Batisttücher
weiß, wie auch weiß mit buntem Rand mit und ohne Steppsaum;
n-Tücher in allen Feinen, empfiehlt in neuer Sendung billigt

G. W. Winter, Webergasse 5.

Reinen Fruchtbranntwein per Schoppen 13 kr. bei W. Thon, „zum
Knecht“.

11352

Turn-Verein.

Alle den Turnverein betreffende Mittheilungen ersuchen wir stets an den
Voritzenden, Herrn **C. Ritter jr.** (Langgasse 53) richten zu wollen.
419 Der Vorstand.

Für Besucher des Lutherfestes in Worms!

Donnerstag den 25. d., am Tage der Enthüllung des Lutherdenkmals, nach
Ankunft des von Wiesbaden um 6 Uhr abgehenden Zuges läßt der Unter-
zeichnete das der Taunusbahn gehörige größere Dampfboot von Castel nach
Worms abgehen, welches rechtzeitig zum Beginne der Feierlichkeit daselbst
eintrifft und des Abends um 6 Uhr, nach Beendigung derselben, zurückkehrt,
derart, daß die Mitreisenden den von Castel um 9 Uhr 50 Min. nach Wies-
baden abgehenden Zug bequem benutzen können.

Da voraussichtlich trotz allen Vorbereitungen für richtige Beförderung und
Befriedigung materieller Bedürfnisse unmöglich hinreichend gesorgt sein kann,
so hat der Unterzeichnete eine besondere Restauration auf dem Schiffe einge-
richtet und werden selbstverständlich die zur Mitreise vorher Angemeldeten be-
sondere Berücksichtigung finden.

Billete zur Hin- und Rückfahrt zu 1 Thaler sind zu haben bei Herrn
F. W. Käsebler und Herrn P. Bickel, Langgasse 24; da nur eine ver-
hältnißmäßig kleine Anzahl (ca. 150) Billete daselbst abgegeben werden können,
so liegt es im Interesse der Reflectanten, sich rechtzeitig bis längstens Mittwoch
12 Uhr mit solchen zu versehen.

11434

Th. Bieger, zum Hotel Barth in Castel.

Spitzen-Châles und Rotondes

vom Hause Lavalette & Comp., Paris, neueste Dessins,
empfiehlt **Chr. Julius Schröder,**

10824

8 große Burgstraße 8.

Rothwein mit Flasche $\frac{3}{4}$ Litre à 1 fl.,
Bordeaux St. Julien $\frac{3}{4}$ Litre à 1 fl. 12 fr.
sind wieder zu haben. **Chr. Krell**, „Berliner Hof“. 10203

Zither-Stunden

ertheilt jungen Damen

Emma Hohle,

11210

Gesang- und Klavierlehrerin, große Burgstraße 7, 1 Stiege.

Ein hellgraues **Bologneser-Hündchen**, drei Monate alt, ist abhanden ge-
kommen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung. Vor Ankauf wird ge-
wart. Näh. Geisbergstraße 1. 11487

Gefunden ein **Medaillon** bei der Schaukel an der Schießhalle. Näheres
Stiftstraße 10a im 2. Stock. 11445

Verloren ein protestantisches **Gesangbuch** (französisch.) Näheres Wühlgasse,
Stadt Coblenz. 11452

Verloren wurde am Montag Abend ein **Medaillon**, schwarz mit goldenen
Rand und goldenen Stern, auf beiden Seiten mit 15 Stück grünen und rothen
Steinen, einer weiblichen Photographie und blonden Haaren. Abzugeben gegen
gute Belohnung Sonnenbergerstraße 9 im Hinterhaus. 11521

Zwei Gulden Belohnung.

Verloren Sonntag den 21. d. M. Abends bei der Musik im Rurgarten ein staubfarbiger, seidner Sonnenschirm. Dem Wiederbringer obige Belohnung. Leberberg 4. 11493

Verloren vorgestern Abend ein kleines Kinderstiefelchen. Abzugeben Emserstraße 9 im zweiten Stock. 11475

Letzten Samstag Abend wurde im Cursaal eine blau und weiß gestreifte seidene Schärpe verloren. Man bittet um Rückgabe gegen Belohnung Friedrichstraße 10. 11453

Im Kleidermachen

durchaus erfahrene Arbeiterinnen finden unter günstigen Bedingungen Beschäftigung Bahnhofstraße 10, Parterre. 11118

Eine perfekte Büglerin wird gesucht. Näh. Marktplatz 3. 11506

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Ellenbogengasse 9, Hinterh. 11497

Ein reinliches Mädchen sucht Monatsstelle. Näheres Expedition. 11459

Einige Mädchen können im Nähen Beschäftigung erh. Saalgasse 3. 11462

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, Saalgasse 4. 11389

Ein Mädchen sucht Arbeit im Waschen und Putzen oder auch Monatsdienst. Näheres Steingasse 10, 3 Stiegen hoch. 11349

Eine gewandte Büglerin kann noch einige Tage in der Woche besetzen. Näheres Commerstraße 4. 11488

Stellen-Gesuche.



Ein Mädchen von braver Familie, das 6 Jahre bei einer höheren Herrschaft als Zimmer- und Bügelmädchen fungirte und bestens empfohlen wird, sucht einen ähnlichen Dienst. Näheres Rheinstraße 40, 1. Stock. 11446

Ein anständiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle auf gleich oder 1. Juli. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 11431

As Head Nurse

in a French or Russian Family an English person of middle age has good references of several years standing. Apply to the expedition. 11933

Une Dame anglaise d'un age moyen cherche une place comme Gouvernante dans une famille française ou russe. Bonnes references. On trouve l'adresse à l'expédition. 10933

Ein starkes Mädchen für Küchen-, Haus- und leichte Gartenarbeit wird gesucht. Näh. Exped. 11262

Ein ordentliches Mädchen vom Lande, welches daselbst schon bei Kindern gedient, sucht für den 1. Juli hier einen Dienst anzunehmen. Näheres zu erfragen Tannusstraße Nr. 18, Parterre. 11403

Ein anständiges Mädchen, das perfekt Kleidernähen und bügeln kann, sowie in den andern Hand- und Hausarbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle als Jungfer oder bei erwachsenen Kindern; auch würde dasselbe in einen Laden gehen. Näheres bei Frau Decker, Wilhelmstraße 14, Hinterhaus. 11455

In eine kleine Familie wird ein ordentliches Mädchen, das Hausarbeit und etwas kochen versteht, gesucht. Näheres Expedition. 11458

Ein gebildetes Frauenzimmer aus guter Familie, in gesetzten Jahren, sucht eine Stelle bei einer hohen Herrschaft als Haushälterin oder zur Pflege einer einzelnen Dame. Gute Empfehlungen stehen ihr zur Seite. Näheres bei

Geschwister Ott, Bahnhofstraße 14. 11457
Ein anständiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Schachtstraße 23 im Laden. 11414

Ein ordentliches Mädchen sucht Dienst. Näheres Römerberg 20. 11421

Eine russische Familie sucht ein Mädchen, das im Nähen und Bügeln erfahren und gesonnen ist, die Reise nach Rußland zu machen. Sehr gutes Salair ist hiermit verbunden. Näheres beim Portier im Bären. 11422

Ein braves Mädchen, das alle Hausarbeit versteht, wird gesucht. Emserstraße 29d. 11424

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, sucht sogleich Stelle. Näh. Kirchhofsgasse 12, 3. Stock (zunächst der Langgasse). 11485

Une demoiselle de la Suisse française cherche une place comme Gouvernante dans une famille ou dans un institut. Pour renseignements s'adresser à Mr. le Dr. Becker, Michelsberg 19, Wiesbaden. 11482

Ein solides Mädchen, welches einer Küche selbstständig vorstehen kann, sucht baldigst eine Stelle. Näh. Exped. 11478

Ein Mädchen, das im Kleidermachen, feinen Weißnähen, Bügeln und in der Hausarbeit erfahren, mit guten Zeugnissen versehen ist und gleich eintreten kann, sucht eine Stelle. Näheres Kirchhofsgasse 7 im 3. Stock. 11479

Ein solides braves Mädchen, welches längere Jahre bei Fremden, auch mit auf Reisen war, wünscht eine ähnliche Stelle; der Eintritt könnte sofort erfolgen. Näheres Faulbrunnerstraße 7, Parterre. 11469

Ein anständiges Mädchen, welches in allen weiblichen Handarbeiten bewandert ist, sucht eine Stelle zur Stütze der Hausfrau oder in einem Laden oder als Buffetmädchen. Näh. Exped. 11471

Ein starkes, reinliches Mädchen mit guten Empfehlungen wird gesucht. Näh. Kirchgasse 30. 11394

Ein anständiges Mädchen, das von seiner Herrschaft gut empfohlen wird, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres Marktstraße 6. 11450

Ein solides Mädchen wird für Küchen- und Hausarbeit auf gleich zu miethen gesucht. Näh. Taunusstraße 26. 11491

Ein junges Mädchen, das mit guten Schulkenntnissen versehen und im Kleidermachen bewandert ist, sucht eine Stelle, am liebsten in das Ausland. Näh. in der Expedition. 11462

Ein gebildetes Mädchen aus guter Familie, das schon mehreren bürgerlichen Haushaltungen selbstständig vorgestanden hat und gute Atteste besitzt, sucht eine Stelle als Haushälterin. Franco-Offerten unter Chiffer A. B. sind in der Expedition d. Bl. abzugeben. 11461

Eine perfecte Köchin sucht Stelle. Näh. Exped. 11477

Ein Zimmermädchen und ein sehr braves Hausmädchen, welches bürgerlich kochen kann, suchen Stellen. Näh. H. Schwalbacherstraße 7, 3. Stock. 11507

Heidenberg 10 wird ein braves Mädchen gesucht. 11328

Ein ordentliches, gesetztes Mädchen, das schon mehrere Jahre bei hohen Herrschaften war, die bürgerliche Haushaltung gründlich versteht und gut kochen kann, wünscht bald eine Stelle. Näh. Exped. 11498

Ein braves, solides Mädchen, das in Küchen- und Hausarbeit bewandert ist und Liebe zu Kindern hat, wird bis 1. Juli gesucht Steingasse 35. 11466
Ein Mädchen kann gegen Verrichtung einiger Hausarbeit Schlafstelle erhalten. Näh. Exped. 11448

Ein Gärtnerlehrling wird gesucht. Näh. bei Diez (Gasfabrik). 11501

Ein Tapezirergehülfe kann sofort eintreten bei Friedrich Steinmeyer, Schillerplatz 3. 11464

Schreiner L. Hansohn, Helenenstrasse 13, sucht einen Lehrling. 11467

Ein wohlherzogener Junge kann das Tapezirergeschäft erlernen bei L. Bender, Wellritzstrasse 4. 11260

Ein Mann von 30 Jahren, der mehrere Sprachen spricht, Deutschland, Schweiz und Frankreich öfters durchreiste, wünscht eine ähnliche Stelle, oder als Courier. Näh. Exped. d. Bl. 11353

Ein Schreinerlehrling wird gesucht. Näh. Saalgasse 16. 11387

Dogheimerstrasse 2 bei Schreiner Fuß kann ein braver Junge in die Lehre treten. 11271

Ein Junge vom Lande, welcher noch nicht diente, sucht Stelle in einer Wirthschaft. Näh. bei Frau Petri, Langgasse 23. 11415

Ein braver Junge von hier kann das Tapezirergeschäft erlernen bei J. Stappert, Römerberg 5. 11425

Ein junger Mann, welcher gut französisch spricht, empfiehlt sich zum Ausfahren und Bedienen von Kranken, sowie zur Besorgung von Commissionen jeder Art. Näh. Exped. 11440

Ein tüchtiger, selbstständiger Chef de Cuisine findet Stelle. Näheres Exped. 11495

Als zweiter Saalkellner wird ein junger, gut aussehender Kellner gesucht. Näh. Exped. 11495

4600 fl. werden gegen doppelte gerichtliche Sicherheit und pünktlicher Zinszahlung dahier zu leihen gesucht. Näh. Exp. 11283

Logis-Gesuche.

Gesucht eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, in einem Hinterhause Parterre, womöglich im südlichen Theile der Stadt. Man bittet Adressen nebst Preise unter 100 bei der Exped. abzugeben. 11186

Ein billiges, möblirtes Zimmer mit Kochgelegenheit wird von einer Dame gesucht. Adressen unter 1001 durch die Exped. d. Bl. 11450

Gesucht eine herrschaftliche Wohnung

für eine stille Familie aus 3 Personen, in oder nahe der Stadt, in einem massiv gebauten Hause, sonnig und freundlich gelegen, mit gut heizbaren Steinöfen und mit Versezfenstern aus 4—5 Zimmern, heller Küche, Speisekammer, 2 Kammern, gutem Keller, Holzbehälter, Waschküche, Trockenplatz — Alles im besten Zustande und mit nahe gelegenem guten Trinkwasser — welche in dem Zeitraume von nun an bis zum Herbst des nächstfolgenden Jahres frei würde, um in Benutzung übernommen werden zu können. Offerten franco unter A. E. an die Exped. d. Bl. 11436

Logis-Gesuch.

Eine stille Familie von zwei Personen sucht auf October eine unmöblirte Parterre-Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör im südlichen Theile der Stadt. Man bittet Adressen unter Z. bei der Exped. d. Bl. abzugeben. 11449

Gesucht baldigst eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör. Näheres Expedition. 11508

